



MONITOR

Arbeitsgemeinschaft PRO STADT St. Gallen

– für eine attraktive Innenstadt

Februar 2011

Vorwort

Josef Huber, Präsident PRO STADT

Geschätzte Mitglieder und Sympathisanten

Im vergangenen Jahr war die Realisierung der neuen Weihnachtsbeleuchtung das Projekt, das uns am meisten beschäftigte und viele positive Reaktionen weit über unsere Stadtgrenzen auslöste.

Nun steht St. Gallen vor der Verwirklichung eines weiteren Grossprojekts, das für die Innenstadt einen grossen und schon lange angestrebten Schritt bei der Erneuerung unserer Stadt bedeutet. Für das überarbeitete und ausgereifte Projekt „Neugestaltung Bohl, Marktplatz und Blumenmarkt“, gilt es nun für die Volksabstimmung vom kommenden Mai eine Mehrheit zu finden und die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von der bestehenden Lösung des Gesamtprojektes zu überzeugen. Das Projekt ist eine einmalige Chance, die Innenstadt gezielt und als Ganzes aufzuwerten und zu stärken.

Es ist wichtig, dass für den grössten Platz unserer Stadt, keine „Pflästerlipolitik“, sondern eine grosszügige, funktionelle und zukunftsfähige Lösung realisiert wird.

Mit dem Bau der Tiefgarage wird der nötige Platz geschaffen, die oberirdischen Flächen von Blumenmarkt und Marktplatz attraktiv und zweckmässig umzugestalten und dem Platz mit der neuen Markthalle ein neues Gesicht, und dem Markt mit einer funktionellen Infra-



struktur, eine Zukunft zu geben. Mit der Verschiebung der Bushaltestellen auf Höhe Markthalle wird auch dem öV die Möglichkeit für das erwartete Wachstum geschaffen und so die Erreichbarkeit der Innenstadt gesichert. Mit dieser Anpassung der Bushaltestellen wird zugleich auf dem Bohl ein grosszügiger Platz geschaffen, der eine multifunktionelle Nutzung zulässt und Möglichkeiten für unzählige attraktive Anlässe Raum bietet. Helfen wir also aktiv mit, diesen grossen und schon lange angestrebten Schritt zur Erneuerung unserer Stadt und unserer Zukunft zu schaffen. Überzeugen Sie Ihre Kunden, Freunde und Bekannten für dieses Projekt und unterstützen sie so die Wahrnehmung dieser grossen Chance für St. Gallen.

Herzliche Grüsse Josef Huber

Die Chance packen - Ja zum lebendigen Marktplatz!

Eveline Frischknecht, Vizepräsidentin PRO STADT
und Vertreterin IG «JA zum lebendigen Marktplatz»

Die Neugestaltung von Bohl, Marktplatz und Blumenmarkt bringt St. Gallen für die Zukunft noch mehr Lebensqualität. Zusammen mit der Neugestaltung von Poststrasse und Bahnhofplatz erhält St. Gallen damit die einmalige Chance, das Stadtbild als Gesamtes gezielt weiter zu verschönern. Diese gilt es zu nutzen. PRO STADT hat sich zum Ziel gesetzt, der Marktplatz-Vorlage im Mai an der Urne zum Durchbruch zu verhelfen.



Nach dem überaus deutlichen Ja des Stadtparlaments zur Marktplatz-Vorlage am 22. Februar werden die Stimmberechtigten der Stadt St. Gallen voraussichtlich am 15. Mai an der Urne darüber abstimmen. Die Neugestaltung von Bohl, Marktplatz und Blumenmarkt sowie die Erstellung der Parkgarage Schibenertor bilden für St. Gallen eine wichtige Investition, um für die Zukunft noch mehr Lebensqualität zu gewinnen.

Umfassend abgestütztes Projekt

Zur Unterstützung der Vorlage hat sich deshalb bereits jetzt eine breit abgestützte IG «JA zum lebendigen Marktplatz» gebildet. Im Kern getragen wird sie aktuell vom Gewerbeverband der Stadt St. Gallen, von PRO STADT, St. Gallen Bodensee Tourismus, der Wirtschaft Region St. Gallen (WISG), der IG «Chance Marktplatz» und den Gassengesellschaften, vertreten durch die Markt-gass-, Marktplatz- und Neugass-Gesellschaft. Das überwältigende Ja des Stadtparlaments widerspiegelt die breite Abstützung der Vorlage. Diese wurde unter Einbezug aller direkt interessierten Kreise – Markthändler, Anstösser, Träger des öffentlichen Verkehrs und weitere Interessengruppen – ausgearbeitet.

Zugleich einigten sich die politischen Parteien und die einschlägig interessierten Verbände im politischen Prozess auf einen «Parkplatz-Konsens», der die Basis bildet für die Befreiung des Marktplatzes vom motorisierten Individualverkehr. Nun liegt ein breit abgestütztes, ausgewogenes und ausgereiftes Projekt vor, das alle Interessen angemessen mitberücksichtigt.

Einmalige Chance für die Stadt

Die südliche Altstadt hat mit den neu gepflästerten Gassen und Plätzen deutlich an Attraktivität, Charme und Atmosphäre gewonnen. Genau dieselbe Chance haben wir nun bei Marktplatz und Bohl. Zusammen mit der Neugestaltung von Poststrasse und Bahnhofplatz erhält St. Gallen damit die einmalige Gelegenheit, das Stadtbild als Gesamtes gezielt weiter zu verschönern. Diese Chance müssen wir einfach nutzen!

Die Aufwertung der Innenstadt geht Hand in Hand mit der neu entstehenden Achse vom Bundesverwaltungsgericht über Lokremise und Fachhochschule zum Bahnhof. Damit erhält St. Gallen eine neue, pulsierende städtische «Lebensaden». Wenn wir unsere Innenstadt für Anwohner, Restaurants, Geschäfte und Touristen attraktiv und lebendig halten wollen, dürfen wir uns diese Chance jetzt nicht entgehen lassen.

Endlich ein richtiger Markt mit Flair

Mit dem Projekt wird der Traum einer lebendigen, autofreien Altstadt wahr. St. Gallen erhält ein pulsierendes



Herz. Dem lästigen Such- und Balzverkehr wird ein Ende gesetzt, und die Innenstadt wird ideal erschlossen: Alle Gassen sind zu Fuss direkt von einer der Parkgaragen erreichbar. Endlich erhält St. Gallen einen richtigen Markt mit Flair, und Bohl, Marktplatz sowie Blumenmarkt werden als städtische Plätze aufgewertet. In der neuen Markthalle erhält der Markt endlich einen angemessenen Rahmen, der freie Bohl bietet neuen Raum für attraktive Restaurations-, Veranstaltungs- und Begegnungsmöglichkeiten. Zugleich wird die Basis dafür gelegt, dass der öffentliche Verkehr über Bohl und Marktplatz weiter entwickelt werden kann. Damit wird der erste Schritt hin zur Umsetzung des Reglements zur Förderung von öffentlichem Verkehr, Fuss- und Veloverkehr, das am 7. März 2010 an der Urne angenommen wurde, Realität.

Für PRO STADT und die IG «JA zum lebendigen Marktplatz» ist klar: Die Neugestaltung von Bohl, Marktplatz und Blumenmarkt erhöht die Lebensqualität in der Stadt und stärkt St. Gallen als lebendiges, attraktives Zentrum der Ostschweiz für die Bevölkerung wie auch für Besucherinnen und Besucher von auswärts.

Breite Befürworterbasis

Nach dem deutlichen Entscheid des Stadtparlaments für das Zukunftsprojekt wird die Kerngruppe der IG «JA zum lebendigen Marktplatz», der neben mir als Vertreterin von PRO STADT Reto Graf, Vorstandsmitglied WISG, René Romanin, Präsident St. Gallen-Bodensee Tourismus, Matthias Schwyter, Präsident der Neugass-Gesellschaft, Christoph Solenthaler, Vorstandsmitglied Gewerbe Stadt St. Gallen, Kurt Weigelt, Vertreter der IG «Chance Marktplatz» und der Markt-gass-Gesellschaft, und Walter Zenglein, Präsident der Marktplatz-Gesellschaft, angehören, nun die Basis der IG «JA zum lebendigen Marktplatz» weiter verbreitern.

Insbesondere zählen wir natürlich auf Sie, unsere PRO STADT-Mitglieder, und auf die aktive Mitarbeit der Stadtparlaments-Fraktionen und -Parteien sowie der Verbände, die im Rahmen des politischen Prozesses den «Parkplatz-Konsens» ausgearbeitet und unterzeichnet haben.

Helfen Sie uns mit, der Neugestaltung von Bohl, Marktplatz und Blumenmarkt zum Durchbruch zu verhelfen, indem Sie der IG «JA zum lebendigen Marktplatz» beitreten, sobald wir Sie diesbezüglich kontaktieren, die Aktivitäten der IG finanziell und/oder mit eigener Werbung unterstützen, sei es mit dem Auflegen von Flyern, dem Anbringen von IG-Klebern, die es geben wird, und mit Mund-zu-Mund-Propaganda im Gespräch mit Ihren Kundinnen und Kunden!

www.lebendiger-marktplatz.ch

Veranstaltungen / Termine

Mitgliederversammlung	Termin	Montag, 21. März 2010, 17.30 Uhr
	Ort	Rathaus St. Gallen, Freudenbergsaal
	Information	Neugestaltung von Bohl, Marktplatz und Blumenmarkt
	Referenten	Elisabeth Beéry, Stadträtin; Beat Rietmann, Stadtingenieur; Erol Dogouoglu, Stadtbaumeister
Orientierungsveranstaltung Eidg. Musikfest 2011	Termin	Mittwoch, 6. April, 19.00 Uhr
	Ort	Waaghaus
	Referenten	Hubert Schlegel, OK Präsident; Roger Tinner, Geschäftsstelle
Sommeranlass für Kinder	Termin	Samstag, 2. Juli 2011, 11.00 bis 16.00 Uhr
	Ort	Marktgasse
	Thema	Hüpfburg und Ballonwettbewerb

Empfehlung Ladenöffnungszeiten 2011

Ordentliche Ladenschlusszeiten der Detailhandelsgeschäfte in der Stadt St. Gallen an öffentlichen Ruhetagen sowie vor und an städtischen Feiertagen:

Anlass	Datum		Ladenschluss	
Karwoche	Do	21.04.2011	vor Karfreitag	17.00 Uhr
	Fr	22.04.2011	Karfreitag	geschlossen
	Sa	23.04.2011	Karsamstag	17.00 Uhr
	Mo	25.04.2011	Ostermontag	geschlossen
Auffahrt	Mi	01.06.2011	vor Auffahrt	18.30 Uhr / 19.00 Uhr *
	Do	02.06.2011	Auffahrt	geschlossen
Pfingsten	Sa	11.06.2011	Pfingstsamstag	17.00 Uhr
	So	12.06.2011	Pfingsten	geschlossen
	Mo	13.06.2011	Pfingstmontag	geschlossen

* Die Grossverteiler und einige Innenstadtgeschäfte haben bis 19.00 Uhr geöffnet

Einkaufsgutscheine

Happy Easter in St. Gallen (22. bis 25. April 2011)

Wie bereits im vergangenen Jahr unterstützt PRO STADT die Osterwochenende-Aktion von St. Gallen-Bodensee Tourismus mit CHF 1'000.00 in Form von Einkaufsgutscheinen. „Das traumhafte Osterwochenende in der Region St. Gallen-Bodensee“ beinhaltet nebst attraktiven Besichtigungsmöglichkeiten und einer Stadtführung auch einen St. Galler Einkaufsgutschein von CHF 100.00.

Die Einkaufsgutscheine sind sehr begehrt!

2008: Umsatz CHF 1'216'060, im Umlauf CHF 1'584'090
2009: Umsatz CHF 1'305'180, im Umlauf CHF 1'677'250
2010: Umsatz CHF 1'499'730, im Umlauf CHF 1'815'420



Kurzportrait Neumitglieder

In St. Gallen seit

1984

Geschäftsführer

Jörg Waldvogel

Mitarbeiter

4

Branche

Reisebüro, Ferienberatung

Besonderes

Individualberatung nach Mass

Kontakt

Bahnhofstrasse 10

9000 St. Gallen

info@chrisway.ch

www.chrisway.ch

chrisway

Chrisway Travel - das führende unabhängige Reisebüro in der Stadt St. Gallen: kompetent, individuell, freundlich.

Sie profitieren von unserer kompetenten, unabhängigen Beratung. Wir sind erfahrene Profis unseres Faches und verstehen es, auf die individuellen Reise- und Ferienwünsche unserer anspruchsvollen Kundschaft einzugehen. Wir sind Ihre Assistenten, wenn es um die Erfüllung Ihrer Ferienträume geht.

Unser Angebot umfasst:

- Individualreisen weltweit (Flüge/Hotels/spezielle Rundreisen, Reisen mit dem Wohnmobil oder Mietwagen)
- Städtereisen mit Stil
- Club- und Sportferien weltweit
- Sprachaufenthalte weltweit
- Kreuzfahrten
- Wellness und Kuraufenthalte

Überzeugen Sie sich von unserem Topp-Service, wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme.

In St. Gallen seit

2009

Franchisenehmer

Christian Ramota

Mitarbeiter

41

Branche

Gastronomie

Besonderes

Big Mac & Co.

Gratis WLAN

Kontakt

Mc Donald's Restaurant

St. Leonardstrasse 32

9000 St. Gallen

www.mcd-sg.ch



i'm lovin' it®

McDonald's ist heute mit 150 Restaurants schweizweit lokal verankert und gehört mit 270'000 Gästen pro Tag zu den beliebtesten Restaurants der Schweiz. Bereits das Rindfleisch für den ersten Hamburger wurde vor fast 35 Jahren von Bell geliefert. Heute bezieht McDonald's 80 Prozent der Zutaten aus der Schweiz, denn das Erfolgsrezept heisst: beste Qualität, schneller, freundlicher Service sowie attraktive Preise.

Zwei Drittel der Restaurants werden von selbständigen Lizenznehmern geführt. Einer davon ist Christian Ramota, Ex-Handball-Goalie der deutschen Nationalmannschaft. Er betreibt mit seinem Team seit 2009 das Restaurant an der St. Leonhardstrasse in St. Gallen und eröffnet im Dezember 2010 das neue Lokal in Gossau. Im neuen Restaurant in Gossau bietet er neben Big Mac & Co. und McDrive auch viel Restaurantenerlebnis: mit dem neuen Gym&Fun Playland sowie gratis WLAN.



Mitgliederversammlung

**Montag, 21. März 2011, 17.30 Uhr
Rathaus St. Gallen, Freudenbergsaal**

